



Einladung

Das Bundesministerium der Finanzen
lädt Sie herzlich ein zum

Workshop

„Unionsrechtliche Fragen zum Investmentsteuergesetz 2018“

am Dienstag, 9. März 2021,
15:00 Uhr – 17:30 Uhr

als
Webex-Konferenz

Der Gesetzgeber hat das Investmentsteuergesetz durch das Gesetz zur Reform der Investmentbesteuerung vom 19. Juli 2016 (Investmentsteuerreformgesetz) grundlegend neu gestaltet. Eines der wesentlichen Ziele der Reform war es, die sich aus der unterschiedlichen Besteuerung von inländischen und ausländischen Investmentfonds ergebenden EU-rechtliche Risiken auszuräumen.

Das Bundesministerium der Finanzen hat den Auftrag, eine Evaluation des Investmentsteuerreformgesetzes durchzuführen. Dabei ist insbesondere zu überprüfen, ob die bestehenden EU-rechtlichen Risiken des früheren Rechts wirksam ausgeräumt wurden und ob neue EU-rechtlichen Risiken entstanden sind.

Zur Durchführung der Evaluation hat das Bundesministerium der Finanzen u. a. ein Forschungsvorhaben an die Professoren Anzinger (Universität Ulm), Tappen (Verwaltungshochschule Worms) und Haslehner (Universität Luxemburg) vergeben. In Rahmen dieses Forschungsvorhabens lädt das Bundesministerium der Finanzen herzlich zu einem Workshop zum Thema „Unionsrechtliche Fragen zum Investmentsteuergesetz 2018“ mit Fachvertretern aus Verbänden, Beraterschaft und Verwaltung ein. Professor Haslehner wird Zwischenergebnisse präsentieren und zunächst den Panelteilnehmern die Gelegenheit zur Stellungnahme geben. Im Anschluss daran können alle Veranstaltungsteilnehmer Ihre Meinung äußern oder Fragen stellen. Die Ergebnisse des Workshops werden in die finale Fassung des Gutachtens einfließen.

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme und eine angeregte Diskussion!

Wir erbitten Ihre Anmeldung bis 4. März 2021 per E-Mail an investmentsteuerworkshop@bmf.bund.de. Die Zugangsdaten zur Webex-Konferenz bekommen Sie nach Ihrer Anmeldung zugesandt.

Programm

Begrüßung

Dr. Rolf Möhlenbrock, Abteilungsleiter, Bundesministerium der Finanzen

- TOP 1 **Einführungsvortrag**
„Unionsrechtliche Fragen und EuGH Rechtsprechungsentwicklung“
- TOP 2 *„Besteuerung von Investmentfonds und Spezial-Investmentfonds“*
- TOP 3 *„Besteuerung des Anlegers eines Investmentfonds und Spezial-Investmentfonds“*
- TOP 4 *„Formalanforderungen an Investmentfonds und deren Anleger“*
- TOP 5 *„Offene Fragen und Anregungen für weitere Untersuchung“*

Unter der Leitung von:

Prof. Dr. Heribert Anzinger, Universität Ulm;

Prof. Dr. Falko Tappen, Hochschule Worms

Referent:

Prof. Dr. Werner Haslehner, Universität Luxemburg

Panelteilnehmer:

Judith Mertesdorf-Perathoner, Leiterin Fondsbesteuerung, Franklin Templeton International Services S. a. r. l. sowie Co-Vorsitzende des Ausschusses für deutsches Steuerrecht der Association of the Luxembourg fund industrie (ALFI), Luxemburg;

Manfred Dietrich, Partner, Norton Rose Fulbright LLP, Luxemburg;

Dr. Martin Klein, Partner, Hengeler Mueller, Frankfurt;

Holger Sedlmaier, Leiter Steuern und Altersvorsorge, BVI - Bundesverband Investment und Asset Management e. V., Frankfurt;

Kerstin Friedheim, Referentin, Bundesministerium der Finanzen;

Thomas Redert, Referent, Bundesministerium der Finanzen